

Europa-Union Kreisverband Köln e.V.

Geschäftsbericht 2020

Köln, den 11 Juli 2021

Inhaltsverzeichnis

1. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse im Geschäftsjahr 2020.....	2
2. Aktivitäten im Geschäftsjahr 2020.....	3

Europa-Union Kreisverband Köln
Prof. Dr. Wolfgang Wessels (1. Vorsitzender)
c/o Forschungsinstitut für Politikwissenschaft der Universität zu Köln
Gottfried-Keller-Str. 6
50931 Köln
Tel.: +49-(0)221-470-2856 (Herr Dr. T. Kunstein)
Email: europa@europa-union-koeln.eu

1. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse im Geschäftsjahr 2020

Name der Körperschaft	Europa-Union Kreisverband Köln
Rechtsform	Eingetragener Verein
Sitz	Köln
Ort der Vereinsleitung	Gottfried-Keller-Str. 6, 50931 Köln
Vereinsatzung	Vom 05. Juni 1956, zuletzt geändert am 12.07.2014
Vereinsregistereintragung	Amtsgericht Köln, VR 4247
Zweck des Vereins	Zweck des Vereins ist die Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens mit dem Ziel der Schaffung der Vereinigten Staaten von Europa auf föderativer und demokratisch-rechtsstaatlicher Grundlage. Zu diesem Zweck arbeitet der Kreisverband im Rahmen der Europäischen Bewegung mit anderen Verbänden zusammen, die eine föderative und demokratisch-rechtsstaatliche Vereinigung der europäischen Völker erstreben. Unter Wahrung seiner geistigen, politischen und organisatorischen Unabhängigkeit ist der Kreisverband bestrebt, die öffentliche Meinung, die politischen Parteien, die Parlamente und die Regierungen für die föderative und demokratisch-rechtsstaatliche Vereinigung der europäischen Völker zu gewinnen.
Geschäftsjahr	01.01. bis 31.12.
Vorstand	<ul style="list-style-type: none">▪ Prof. Dr. Wolfgang Wessels (1. Vorsitzender)▪ Frau Cornelia Linnartz (2. Vorsitzende)▪ Frau Mirja Schröder (Schriftführerin), bis 13.10.2020▪ Frau Anne Gödde (Schriftführerin) ab 14.10.2020▪ Herr Dr. Tobias Kunstein (Schatzmeister)
Kassenprüfer	<ul style="list-style-type: none">▪ Carsten Gerards▪ Frederike Kipper

Der Verein wird geführt beim Finanzamt Köln-West unter der Steuernummer 223/5905/0737.

Mit Freistellungsbescheid für 2015 bis 2017 vom 21.09.2018 wurde der Verein nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftssteuer und gem. § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil er ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

Der Verein ist berechtigt, für Spenden, die ihm zur Verfolgung seiner satzungsmäßigen Zwecke zugewendet werden, Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenen Vordruck (§ 50 Abs. 1 EStDV) auszustellen.

2. Aktivitäten im Geschäftsjahr 2020

Im Geschäftsjahr 2020 trat der Vorstand – in der Regel erweitert um einige Gäste – am 09. März, 19. August, 28. Oktober und 24. November 2020 sowie vor der Mitgliederversammlung zusammen. Die Mitgliederversammlung fand am 13. Oktober 2020 im Institut Francais in Köln statt. Die Mitgliederversammlung nahm den Rechenschaftsbericht, den Kassenbericht und den Kassenprüfungsbericht entgegen und entlastete den Vorstand für das Geschäftsjahr 2019. Im Vorstand ergab sich eine Änderung. Frau Anne Gödde tritt die Nachfolge von Frau Dr. Mirja Schröder an. Daneben setzt sich der Vorstand nach wie vor aus Herrn Prof. Dr. Wolfgang Wessels (1. Vorsitzender), Frau Cornelia Linnartz, und Herr Dr. Tobias Kunstein zusammen. Frau Frederike Kipper und Herr Carsten Gerards nehmen das Amt der Kassenprüfer weiter wahr.

Die Aktivitäten der Europa-Union Köln haben im Geschäftsjahr 2020 den in der Satzung definierten Zwecken (§2 Vereinssatzung) entsprochen. Aufgrund der Corona-Pandemie musste das Veranstaltungsprogramm aber gerade im ersten Halbjahr deutlich reduziert und drei geplante Veranstaltungen abgesagt werden.

16. Januar 2020 | 19:00 Uhr | Vortrag Prof. Dr. Angelika Nussberger

Vortrag und Diskussion mit der ehem. Richterin am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte. Veranstaltung in Kooperation mit dem Center for Turkey and EU Studies der Universität zu Köln und der Fritz-Thyssen Stiftung. Ort der Veranstaltung war die Fritz Thyssen Stiftung, Apostelnkloster 13-15, 50672 Köln.

Die Veranstaltung hatte rund 50 Besucher.

09. Januar 2020 | 18:00 h | Die EU-Agrarpolitik in Zeiten der Klimakrise: Über Subventionen, Richtlinien und unsere Zukunft.

Wie es um die aktuelle Agrarpolitik steht und wie sie jeder von uns verändern kann, erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an verschiedenen Themeninseln im Stile eines World Cafés. Auch für Verpflegung war gesorgt. Mit Dr. Burkhard Schmied, Dr. Claudia Garrido, Prof. Dr. Friedrich Heinemann, Henrike von der Decken. In Kooperation mit dem Umwelt- und Verbraucherschutzamt der Stadt Köln, der Konrad-Adenauer-Stiftung und der VHS Köln. Eintritt frei. FORUM Volkshochschule im Rautenstrauch-Joest Museum, Cäcilienstr. 29-33, 50667 Köln.

02. Juli 2020, 18:00 – 19:30 Uhr | „Konflikte und Kontroversen ums Geld: Ergebnisse des Europäischen Rats und Perspektiven der deutsche Ratspräsidentschaft“

Im Juli 2020 begann die sechsmonatige Ratspräsidentschaft Deutschlands. Kurz vorher, beim Europäischen Rat am 19. Juni, besprachen die Staats- und Regierungschefs der EU wichtige Richtungsentscheidungen, unter anderem den „Marshall-Plan“ von Kommissionspräsidentin Frau von der Leyen zur Überwindung der Wirtschaftskrise infolge der Pandemie. Mit Dr. Funda Tekin (Direktorin, Institut für Europäische Politik Berlin), Prof. em. Wolfgang Wessels

(CETEUS Universität zu Köln und Vorsitzender der Europa-Union Köln) und Thomas Traguth (CIFE Berlin). Moderation: Dr. Tobias Kunstein (Institut für Politikwissenschaft und Europa-Union Köln).

Online-Veranstaltung. Veranstalter: Europa-Union-Köln, Europäisches Dokumentationszentrum der Universitäts- und Stadtbibliothek sowie Institut für Politikwissenschaft der Universität zu Köln.

13. Oktober 2020 | Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung fiel in die Zeit zwischen der zweiten und dritten Pandemiewelle und konnte daher unter Corona-Hygiene-Maßnahmen im Institut Francais abgehalten werden.

09. November 2020 | 18:00 h | Südosteuropa und die EU – Zwischen Annäherung und Auseinanderdriften

Während 2020 zwei weitere Staaten des Balkans, Nordmazedonien und Albanien, Beitrittsgespräche mit der EU begonnen haben, führen Schocks wie die Migrationsproblematik oder das Corona-Virus zu geschlossenen Grenzen und bringen einzelne Länder an den Rand ihrer Leistungsfähigkeit. Es berichteten über aktuelle Entwicklungen in Ländern wie Albanien, Griechenland und Kroatien: Dr. Eckehardt Pistrick (Universität zu Köln), Dr. Jutta Lauth Bacas (Südosteuropagesellschaft Köln/Bonn) und Adelheid Feilcke (Deutsche Welle, Bonn). In der anschließenden Diskussion ging es um die weiterreichenden Wirkungen dieser Entwicklungen für den europäischen Zusammenhalt und auf die Europäische Union.

Ort: Online. Kostenfrei. Moderation: Dr. Tobias Kunstein (Europa-Union Köln). In Kooperation mit der Südosteuropagesellschaft, Zweigstelle Köln/Bonn e.V. und der Volkshochschule Köln.

Rund 35 Teilnehmer nahmen via Zoom an der Veranstaltung teil.

3. Dezember 2020 | 18.30-20.00 Uhr | Online-Dialog: Europa – Flucht – Migration

Der Online-Dialog „Europa – Flucht – Migration“ beschäftigt sich mit der EU-Migrationspolitik in ihren direkten Auswirkungen vor Ort in Lesbos und Samos und den neuen Vorschlägen der EU-Kommission für ein Migrations- und Asylpaket. Wie ist die Situation im neuen Lager Kara



Tepe auf der griechischen Insel Lesbos, das das abgebrannte Lager Moria ersetzt hat? Wie geht es den über 10.000 Geflüchteten in Coronazeiten und vor Beginn des Winters? Zeitgleich entsteht ein geschlossenes Lager auf der Insel Samos, abseits anderer Siedlungen. Ist dies ein erstes Zeichen für die „neue“

Migrationspolitik der EU? Denn laut dem Migrations- und Asylpaket der EU-Kommission ist eine Haft während des so genannten Grenzverfahrens für Asylsuchende explizit möglich. Was ist unter den Begriffen „humanitäre Seenotrettung“, „effizientere Asylverfahren“, „neuer Solidaritätsmechanismus der Mitgliedstaaten“ und „Rückführungsförderung“ im Vorschlag der Kommission zu verstehen? Ist die Sicherung der Festung Europa zentral oder kann ein System entstehen, das sich auf europäische Werte und das Völkerrecht stützt und die Rechte der Asylsuchenden in den Vordergrund stellt?

Begrüßung: Gabriele Tetzner, Vorsitzende des Kreisverbands der Europa-Union Aachen und Stellv. Vorsitzende der Europa-Union Nordrhein-Westfalen. Gäste: Daniela Neuendorf, 2. Vorsitzende Refugees Foundation e.V., Köln; Dr. J. Olaf Kleist, Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung DeZIM, Berlin. Moderation: Anne Gödde, Stellv. Vorsitzende des Kreisverbands der Europa-Union Köln, Mitglied im Rednerpool Team Europe der Europäischen Kommission.

Der Online-Dialog ist eine gemeinsame Veranstaltung der Kreisverbände Aachen und Köln der Europa-Union und des Europe Direct Aachen. Er ist Teil einer Veranstaltungsreihe der Europa-Union NRW zur deutschen EU-Ratspräsidentschaft und wird durch den Europaminister des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt.

An der Veranstaltung nahmen rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer teil.

Freitag, 04. Dezember 2020 | 18:00 Uhr | Europäischer Jahresrückblick

Gemeinsamer Rückblick auf das turbulente Jahr 2020t. Wie ist die neue Europäische Kommission im Amt gestartet? Wie gelang der Umgang mit den Geflüchteten? Wie gut waren die europäischen Institutionen auf den Kampf gegen das Corona-Virus vorbereitet? Und was wird 2021 auf uns zukommen?

Mit Siebo M.H. Janssen und Jochen Leyhe. Online, Eintritt frei. In Kooperation mit dem Europäischen Dokumentationszentrum (EDZ) der Unibibliothek Köln und der VHS Köln.

Donnerstag, 17. Dezember 2020 | 19:30 Uhr | Jahresrückblick der Europa-Union Köln

Der Jahresrückblick mit kombinierter Weihnachtsfeier wurde in den virtuellen Raum verlegt. Auf Basis kurzer Impulsreferate von Mitgliedern zu unterschiedlichen Themen, die Europa 2020 bewegt haben und 2021 bewegen werden, diskutierten die Teilnehmer den Zustand der Union: „Migration“ (A. Gödde), „Bildervorstellung: Europa hinter der blauen Maske“ (G. Winckler), Rückschau EUD 2018-2020 (C. Linnartz), „Brexit“ (B. Bujard) und „Der Europäische Rat 2020 (W. Wessels)“. Moderation: T. Kunstein.